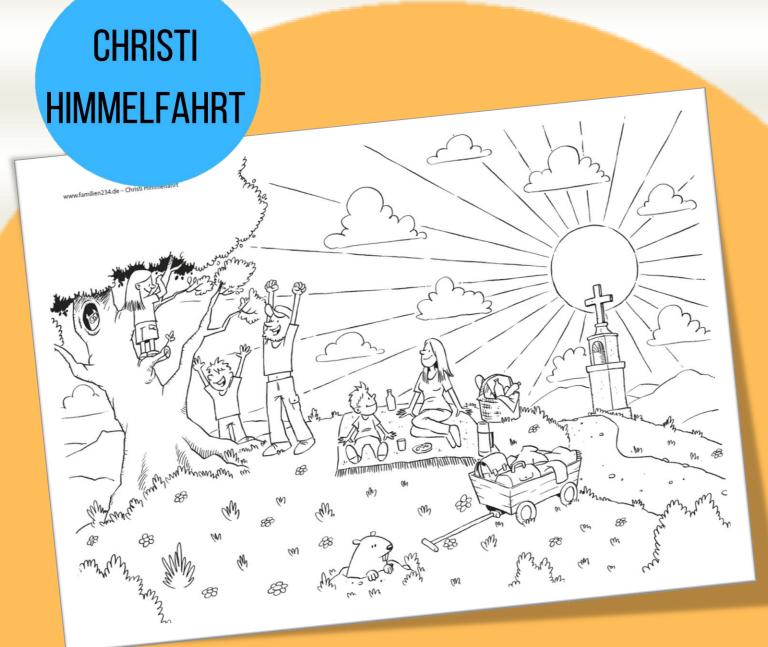
Sonntagszeitung für Kinder





Klicke auf das Bild, um es herunterzuladen.

Jesus geht wieder zu Gott zurück.



Evangelium in leichter Sprache

https://www.evangelium-in-leichter-sprache.de/lesejahr-c-christi-himmelfahrt

Heute hören wir aus dem Evangelium nach **Lukas** Kapitel **24**, Verse **46-53**

Jesus geht wieder zu Gott zurück.

Jesus sagte zu seinen Freunden:

So steht es in der Bibel aufgeschrieben:

Einmal kommt ein besonderer Mensch von Gott.

Dieser besondere Mensch erzählt

den anderen Menschen von Gott.

Dieser besondere Mensch wird gequält.

Und stirbt daran.

Dieser besondere Mensch steht

nach 3 Tagen von den Toten auf.

Überall in der Welt wird darüber erzählt.

Jesus sagte zu seinen Freunden:

Ihr wisst, wer der besondere Mensch ist.

Das bin ich selber.

Ihr könnt alles bestätigen.

Weil ihr alles miterlebt habt.

Jetzt sollt ihr in der ganzen Welt von Gott erzählen.

Und den Menschen helfen, gut zu leben.

Und an Gott zu glauben.

Gott hat euch dafür eine Hilfe versprochen.

Die Hilfe ist der Heilige Geist.

Ich werde den Heiligen Geist zu euch senden.







Bleibt solange zu Hause, bis ihr den Heiligen Geist empfangen habt.

Danach sollt ihr losgehen.

Und allen von Gott erzählen.

Jesus segnete seine Freunde.

Die Freunde waren vor Freude durcheinander.

Und überrascht.

Die Freunde verbeugten sich vor Jesus.

Dann kehrte Jesus zu Gott im Himmel zurück.

Die Freunde konnten Jesus nicht mehr sehen.

Die Freunde gingen voll Freude nach Hause zurück.

Die Freunde beteten die ganze Zeit.

Und lobten Gott.

© evangelium-in-leichter-sprache.de

Jesus ist zu seinem Vater im Himmel zurückgekehrt – deswegen heißt der heutige Feiertag auch "Christi Himmelfahrt".





licke auf das Bild oder scanne den QR-Code, um dir die Geschichte von Christi Himmelfahrt anzuhören.

Gedanken zu Christi Himmelfahrt

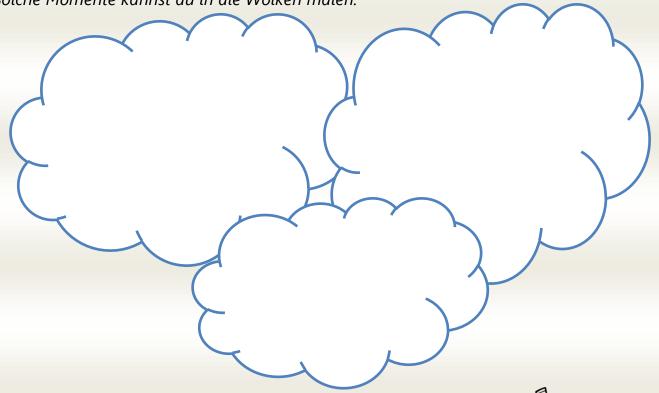




Ein Kind fragt seine Mutter: "Der Himmel ist doch da oben, oder?" – und es zeigt in die Luft. "Welchen Himmel meinst du?", fragt die Mutter. "Na, den Himmel!" "Meinst du den Himmel, an dem die Wolken sind und wo die Flugzeuge fliegen?", fragt die Mutter weiter. "Nein, den richtigen Himmel", antwortet das Kind, "wo die Engel sind." Da sagte die Mutter: "Der Himmel, den du meinst, ist dort, wo Gott ist, und Gott ist überall. Deshalb ist auch der Himmel nicht irgendwo über uns, sondern überall – in uns und um uns herum. Wir können ihn nur noch nicht sehen, weil Gott uns zuerst andere Augen und ein anderes Herz geben muss." (Gerhard Lohfink)

Katholische Kirche Vorarlberg, Familien feiern Kirchenjahr – Christi Himmelfahrt. Feldkirch. 2004-2005.

Welche Momente sind für dich himmlisch? Wann fühlst du dich wie im Himmel? Solche Momente kannst du in die Wolken malen.



Da berühren sich Himmel und Erde



Klicke auf den Link oder scanne den QR-Code, um dir das Lied anzuhören.